

Herbstzeit = Flohzeit!

Viele Besitzer hören auf, Ihren Tieren Zeckenschutzmittel aufzutragen, sobald der Sommer vorbei ist. Denn auch wenn es weniger Zecken und Grasmilben gibt, gibt es immer noch die Flöhe, wogegen das Zeckenschutzmittel auch wirkt.

Igel sind Herbsttiere und sehr gute Wirte für einen Floh. Die Gefahr einer Übertragung vom Igel auf unsere Haustiere ist groß. Denn unsere Haustiere sind neugierig, was das wohl für ein Tier sein mag. Sehr oft ist der Juckreiz bei Hunden und Katzen das erste Symptom, was die Besitzer nicht sofort mit einem Flohbefall verbinden.

Flöhe befinden sich bis zu ca. 95% in der Wohnung des Tierhalters und sind nur für kurze Zeit zum Blut saugen auf Ihrem Tier. Ihre Eier legen sie vornehmlich in Ritzen von Böden und Möbeln ab.

Ein Flohweibchen legt in Ihrem Leben etwa 400 Eier (pro Tag ca. 10 Eier). Viele Monate sind die Eier noch infektiös, sodass neue Flohlarven ständig schlüpfen können.

Der Gurkenbandwurm ist von Flöhen übertragbar und ist nicht nur eine Gefahr für Ihren Hund oder Ihrer Katze sondern auch für Sie.

In unserer Praxis haben wir verschiedene Mittel gegen Schutz vor Flöhen vorrätig. Ratsam wäre auch eine gleichzeitige Entwurmung.

Unser Praxisteam berät Sie gern weiter!

Adresse

Kieler Straße 594 • 22527 Hamburg

Tel.: 040-570 34 26 • Fax: 040-552 017 03

E-Mail/Internet

info@tierarzt-melzer-hamburg.de

www.tierarzt-melzer-hamburg.de